

ROCK-TIMES

Region BONN | KOBLENZ | KÖLN | SIEGBURG rockt!

COMBICHRIST

04.08. Siegburg, Kubana



KOSTENLOS

Mit Terminkalender
zum Herausnehmen!

HORNADO
BeerBitches
TITUS SHOP
GUN BARREL
WEDNESDAY 13

OPEN AIR: STADTGARTEN, KUNSTRASEN, GREEN JUICE, HARD'N'HEAVY'S MECHERNICH (20 JAHRE!)

BONNTICKET. LIKE IT ODER LASS ET!

ALLE EVENTS

ALLE TICKETS

ALLES ONLINE



 **FAN
WERDEN
UND TICKETS
GEWINNEN**

Die Nr.1 in Bonn.
bonnticket.de

RUF MICH AN!

 0228-502010

Liebe Leser,

der Sommer naht, Zeit für Open Airs. Wir stellen Euch die wichtigsten aus der Region vor (**Kunstrasen 28.06-21.08.**, **Green Juice 17./18.08.**, **Hard'n'Heavies Mechernich 20./21.07.**). Dazu veranstalten wir in Kooperation mit der Stadt Bonn und unserem Hard Rock Club Bonn am 10.08. im Rahmen der Stadtgarten Konzerte auf der Wiese vor dem Biergarten Alter Zoll am Rhein ein Open Air mit **GUN BARREL** und **HORNADO**. Das Beste daran ist, der Eintritt ist frei! Unser besonderer Dank gilt hier dem Veranstalter der Stadt Bonn, Herrn Over, der Rock/Pop Beauftragte Bonn, der diese Sommerkonzertreihe veranstaltet und uns dies ermöglicht.

Aber das ist noch nicht alles, es gibt auch noch ein tolles Clubkonzert für alle Dark-, Electro-, EBM-Fans am 04.08. in Siegburg, Kubana. Headliner sind die Norweger **COMBICHRIST** aka Sänger Andy la Roche, dem wir unsere Cover Story widmen. Support sind **WEDNEYS DAY 13**, die ich liebevoll „Alice Cooper on Speed“ genannt habe. Dazu kommen noch Interviews/Stories von **Jan Plewka** (26.09. Bonn Harmonie mit Marco Schmedje), **One Night Of Buena Vista Olvido Castelanos + Lazara Lopez** (30.09. Bonn, Harmonie), und im Business Talk stellen wir euch den neuen **Titus Klamottenshop** (u.a. coole Skateboards im SUICIDAL TENDENCIES Stil, Rock Shirts) und Betreiber Peer vor (der u.a. bei MÄHTRASHER spielt). Und „Last, but not least“ ein Vorbericht auf eine tolle Veranstaltung am 01.11. Bonn, Harmonie, die **BeerBitches** + Band u.a. mit Carolin Kebekus.

In der Herbstausgabe folgen dann die restlichen Konzerte des Jahres, da sind einige Knüller dabei. Und auch 2019 wird wieder sehr spannend, es wird viele Kracher geben.

Habt einen schönen Sommer und denkt daran „Das Leben ist Rock'n'Roll“.

Jürgen + Manni

INHALT	SEITE
INTERVIEW: WEDNEYS DAY 13	4
INTERVIEW: COMBICHRIST ANDY LA ROCHE	6
BUSINESS TALK: TITUS SHOP/PEER	8
VORSCHAU: KUNST!RASEN OPEN AIR	10
VORSCHAU: BeerBitches	10
PINNWAND	12
VORSCHAU/ INTERVIEW: OPEN AIR 10.08./GUN BARREL/HORNADO ..	14
VORSCHAU: GREEN JUICE FESTIVAL	16
VORSTELLUNG: NITROGODS	18
VORSTELLUNG: TUXEDOO	18
VORSCHAU: HARD'N'HEAVIES OPEN AIR MECHERNICH ..	19
CD KRITIKEN	20
VORSCHAU: JAN PLEWKA	22
VORSCHAU: ONE NIGHT OF BUENA VISTA	22

Impressum:

Gesamtherstellung

Herausgeber:

Rock-Times Production
Jürgen Both (JB)
Frongasse 20 a, 53121 Bonn
Tel.: 0228 / 61 63 09, Mobil: 0175 / 499 33 14
E-Mail: maromusic@aol.com

Redaktion:

Manfred Rothe (MR)
Lerchenweg 21, 53119 Bonn
Tel.: 0228 / 966 30 08
E-Mail: maromusic@aol.com

LAYOUT:

Partnersatz Media
Amsterdamer Str. 172, 50735 Köln
www.partnersatz-media.de
Tel.: 02 21 / 92 10 21-11

DRUCK:

Satz und Druck Kammell
Schmittentpfädchen 5, 53121 Bonn
Tel.: 02 28 / 52 09 20

LEKTORAT:

Pia Steinhaus,
Anke de Weerth von Vettelhoven (Pinnwand)

www.rtp-bonn.de

PHOTOS:

Jürgen Both, sowie von den Bands,
Promo + Plattenfirmen zur Verfügung gestellt.

ANZEIGEN:

Jürgen & Manni, (Anschrift siehe oben)

AUFLAGE:

5000 Exemplare, kostenlos ausgelegt
im Großraum Bonn, Köln, Koblenz und
Umgebung in CD Shops, Szenekneipen,
Discos, Konzerthallen, u.a.

Rock Times erscheint 4 mal im Jahr. Genaue Termine
bitte erfragen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte
kann keine Haftung übernommen werden. Kein Teil des
Rock Times darf ohne ausdrückliche Genehmigung der
Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt
oder verbreitet werden. Veranstalter von Rockkonzerten
oder ähnlichen Events können ihre Termine an die Redak-
tionsadresse schicken, sie werden in der entsprechenden
Ausgabe kostenlos veröffentlicht.



**ZUGABE
FÜR IHRE
WERBUNG!**

**PARTNERSATZ
MEDIA**

www.partnersatz-media.de | Tel. 02 21.92 10 21-11
Riehler Straße 33 | 50668 Köln



PRINTED
WITH
LED UV

... der Umwelt zuliebe

KAMMEL
Druck

www.kammell.com



**KONZERT-TIPP:
04.08. Siegburg, Kubana**

WEDNESDAY 13 auch passiert. Aber Wednesday 13 ist ein seriöses Projekt, während MURDERDOLLS reiner Spaß und Verrücktheit darstellt. Ich habe mit Joey Jordison (SLIPKNOT) über eine Reunion der Band gesprochen, aber weiter sind wir noch nicht gekommen, mal sehen, ob wir das in Zukunft auf die Reihe bekommen.

Sind die modernen Acts wie Marilyn Manson oder CRADLE OF FILTH auch Einflüsse für dich?

Eher weniger; meine Einflüsse kommen von den Gruppen, die ich in meiner Jugend kennen gelernt habe: Alice Cooper, WASP, TWISTED SISTER.

Würdest du sagen, dass eure letzte CD „Condolences“ euren Sound perfekt wiedergibt?

Ja. Wie ich schon erwähnte, ist die Ausrichtung dieser Produktion etwas heavier ausgefallen als die Vorgänger. Aber es ist immer noch WEDNESDAY 13, mit viel schwarzem Humor. Ich finde, wir haben eine gute Balance zwischen altem und neuem Sound gefunden. Wenn die Leute sich alles anhören, was ich bisher veröffentlicht habe, werden sie alle Elemente davon auch auf der neuen CD finden, es ist für alle Geschmäcker etwas dabei.

Ihr macht nun eine Sommer-Tour mit den „wahnsinnigen“ COMBICHRIST, wo ihr uns am 04.08. in Siegburg, Kubana beehrt. Was dürfen wir erwarten, gibt es auch Stücke von deinen anderen Projekten zu hören?

Wir freuen uns auf diese Tour, mit COMBICHRIST sind wir schon lange befreundet und hatten an solch einer Tour lange gearbeitet. Schön, dass es nun klappt. Wir werden beide eine „heiße“ Show auf die Bühne bringen. Aber eine Setlist für unsere Zeit, die wir auf der Bühne stehen, zu basteln ist schwer. Wir müssen hier Material aus 20 Jahren Musikkarriere in diese kurze Zeit pressen. Wir versuchen, von jeder wichtigen Veröffentlichung etwas zu spielen und einige neue Stücke mit einzubauen.

J.B.

Ähnlich wie Andy LaPlegua ist auch WEDNESDAY 13 (bürgerlich Joseph Poole, 42, geboren in Landis, North Carolina) ein charismatischer Frontmann, der in seiner Karriere schon in verschiedenen Bands mit unterschiedlichem Erfolg mitgewirkt hat. Das bekannteste Projekt waren die MURDERDOLLS, wo u.a. auch Joey Jordison von SLIPKNOT spielte (2002-2004, 2010). Doch 2004 hat er seine eigene Band gegründet, die nach seinem Künstlernamen benannt ist. (der durch seine Vorliebe von Horrorfilmen entstanden ist, Wednesday ist der Vorname der Tochter aus der „Adams Familie“ und 13 war die Hausnummer von den „Munsters“). Nun geht die „Band“ (Roman Surmann/Jack Tankeserly-git., Troy Dobbler-bs., Kyle Castronovo-dr.) mit COMBICHRIST auf Tour und beehrt uns am 04.08. in Siegburg, Kubana. Im folgenden Interview lernen wir Wednesday 13 besser kennen (er ist Chef der Band, schreibt sämtliche Musik/Texte).

Kann man sagen, dass dich Horrorfilme stark beeinflusst haben, sowohl bei der Musik, als auch den Texten?

Ja, am Anfang meiner Karriere haben mich Horrorfilme stark beeinflusst, aber mit der Zeit wurden mir diese zu langweilig, sie ähnelten sich doch ziemlich. Es müssen heutzutage schon sehr extreme Filme sein, um mich noch zu schocken. Ich lese oder sehe mir lieber echte Geschichten über

Verbrechen an oder sehe Dokumentationen, diese echten Fälle sind oft gruseliger als erfundene Geschichten (diese Geschichten kann man fast jeden Tag im deutschen Kabelfernsehen ansehen oder Fälle wie die Manson/Tate Geschichte oder Filme über die Nazi Zeit). Daraus ziehe ich meine Inspiration; was diese Verbrecher teilweise für Taten verübt haben, ist verrückter, als ich es mir jemals vorstellen könnte.

Ich habe eure Musik als „Alice Cooper auf Speed“ bezeichnet. In Infos nennt man sie Horror Punk gemischt mit Industrial/Thrash Metal Sound. Wie siehst du deine Musik?

Ich habe unsere Musik oft als von „Alice Cooper“ beeinflusst bezeichnet. Er war der erste Künstler, der Horrorelemente in seine Musik/Show mischte. Wir haben als „Horror Punk“ Band begonnen, aber seitdem ist die Musik härter geworden und ich würde uns seit unserer letzten CD „Condolences“ (2017) als Horror Metal Band bezeichnen.

Die erste bekannte Gruppe, bei der du mitgewirkt hast, waren die MURDERDOLLS. Wie siehst du dieses Projekt?

Auch wenn man die Musik der MURDERDOLLS und WEDNESDAY 13 als ähnlich bezeichnen könnte, sehe ich beide Bands als eigenständig an. Das erste MURDERDOLL Album war musikalisch purer Punk Rock, aber mit dem zweiten bewegten wir uns mehr in einer Heavy Metal Sparte. So ist es mit

RAGETRACK



30.06.2018

MOTHERS FINEST



12.09.2018

667 THE NEIGHBOUR OF THE BEAST & MOTÖRBLAST



29.09.2018

KISSIN TIME



05.10.2018

BIRTH CONTROL



12.10.2018

DEMON'S EYE



13.10.2018

KUBANA Live Club-Siegburg **Zeithstr. 100**

Telefon: 0 22 41/12 73 16

www.kubana.de

COMBICHRIST



Wer von COMBICHRIST redet, meint in erster Linie Sänger und Initiator dieses Projekts ANDY LAPLEGUA (43, bürgerlich Ole Anders Olsen) aus Norwegen, der aber schon seit einigen Jahren in den USA lebt. Seine erste bekannte Gruppe war ICON OF COIL, die sich eher in Richtung DEPECHE MODE bewegten. 2003 startete er ein Nebenprojekt namens COMBICHRIST.

Den Namen hat Andy von einem Punk Rock-Magazin übernommen, der Charakter COMBICHRIST war ein „Punk Rock Messias“, der sich später beinahe mit Drogen und Alkohol zugrunde gerichtet hätte, sich aber davon wieder befreien konnte. 2003 erschien ihre Debüt CD „The Joy Of Gunz“ ein Hybrid aus Techno, EBM und etwas Punk. Die CD stellte sich als Erfolg heraus und Andy musste sich Musiker suchen, um live aufzutreten. Vom wilden Industrial Techno Body Music Hybriden der Anfangstage bis zum totalen Crossover aus Electro Industrial und Metalcore, Andys böser musikalischer Aggro-Bastard war schon immer Inferno pur und eingefahrene stilistische Bahnen noch nie sein Ding.

Am 04.08. werden sie zusammen mit WEDNESDAY 13 das Kubana in Siegburg rocken. Wir wollen euch den Menschen Andy hier etwas näher vorstellen, sowohl in musikalischen Bereich als auch privat (ok, Klatschstories lassen wir weg).

Woher stammen deine Einflüsse?

Die sind recht vielschichtig, alles beeinflusst einen. Ich meine damit nicht nur Musik. Das können Filme sein, Berichte im Fernsehen/

Zeitungen, das alltägliche Leben. Aufgewachsen bin ich mit Hard Rock und Heavy Metal der 70/80er Jahre wie DEEP PURPLE, LED ZEPPELIN, BLACK SABBATH oder ACCEPT, MÖTLEY CRUE und all die Heavy Metal Acts, die damals populär waren. Ein Cousin von mir mochte DEPECHE MODE und brachte mir diese Musik nahe. Wir waren eine musikalische Familie, bei uns wurde viel musiziert. Später entdeckte ich noch viel mehr Musikstile, eine wichtige Rolle sollte auch Punk Rock wie DEAD KENNEDYS in meinem Leben und der Musik spielen.

Du hast dann auch angefangen selber Musik zu kreieren.

Ja, das war so Mitte der 90er Jahre. Ich mischte Punk mit Hardcore und elektronischer Musik. Das war schon lange bevor ich COMBICHRIST startete.

1997 hast du dein erstes bekanntes Projekt ICON OF COIL gegründet, das ging noch in die Richtung „Dance Floor“ mit Hits wie „Repeat It“, „Dead Enough For Life“ oder „Swallow Nation“. Was sind deine Erinnerungen an diese Zeit?

Ich erinnere mich gerne an die Zeit. Es war meine erste Erfahrung mit der Electro-Szene, vorher war ich bei einer Hardcoreband involviert. Das war eben die Musik, die zu der Zeit angesagt war. Solche Musik würde ich heute nicht mehr machen. Deshalb wird es auch kein Comeback dieser Band geben. Ich weiß noch, es gab damals viele Partys nach den Konzerten. (lacht)

2003 bist du mit COMBICHRIST gestartet, noch als Nebenprojekt, wie so viele von dir (Panzer AG, DJ Scandy). Du wolltest einen neuen fischen EBM Sound kreieren. Hast du mit diesem Erfolg gerechnet?

Nein, nicht in dieser Form. Ich glaube, der Erfolg hat sich deshalb eingestellt, weil die Fans das komplette Konzept von COMBICHRIST mochten. Ich meine, ich mache zunächst einmal die Musik, die mir gefällt und nicht das, was die Leute von mir erwarten oder was gerade angesagt ist. Es ist mir egal, ob

meine Musik gerade angesagt ist oder ob sie sich jedes Mal anders anhört. Ich werde immer meinem Instinkt folgen, ich werde das herausbringen, was mir gefällt.

Man kann schon sagen, dass ihr euch von einer Techno/EBM beeinflussten Band zu einem mehr Hardcore/Electro Act entwickelt habt. Live ist inzwischen auch Bass, Gitarre, Drum vertreten.

Ja. Ich würde uns auch mehr in dieser Richtung einordnen, früher nannte man das Techno Body Musik. Das passt für die heutigen COMBICHRIST nicht mehr. Ich habe viele Stile ausprobiert, aber ich denke nicht, dass wir noch mal zu unserem alten Sound zurückkehren werden.

Ihr habt 2009/10 RAMMSTEIN als Vorband begleitet. Wie war diese Erfahrung?

Großartig! Wir haben uns sehr gut verstanden, es war wie eine große Familie. Natürlich ist ihre Show beeindruckend. Doch es hat uns gefreut, dass uns ihre Fans auch akzeptiert und auf unsere Musik abgefahren sind.

Das werden wir am 04.08. in Siegburg, Kubana erleben. Was dürfen wir erwarten?

Wie immer der entfesselte Wahnsinn pur, wer unsere Bühnenshow schon einmal gesehen hat, weiß, dass wir eine wilde Bühnenshow darbieten, da kann auch schon mal ein Teil des Schlagzeugs durch die Luft fliegen (lacht). Ich schreie mir wie immer die Seele aus dem Leib. Ein COMBICHRIST Konzert wird so immer zu einer Grenzerfahrung, einem Erlebnis, das mit keiner anderen Band vergleichbar



ist. Wo sonst sieht man sonst Electro Industrial Fans und Metal Heads in trauter Eintracht gemeinsam head-bangen. Das Programm besteht aus einem „Best Of“ Set aus Songs von „The Joy Of Gunz“ (2003) bis hin zum letzten Album „This Where Death Begins“ (2017).

Vielleicht gibt es auch neue Nummern zu hören. Wie schon erwähnt, kommt Andy mit einer Band. Auf jeden Fall sollte niemand, der diese Art von Musik mag, das Konzert verpassen, hier kann man in drei Stunden den Alltag vergessen und in die wahnwitzige musikalische Welt

von COMBICHRIST und WEDNESDAY 13 eintauchen (+ Opener NIGHTCLUB, von mir „Madonna auf Speed“ genannt).
J.B.

KONZERT-TIPP:
04.08. Siegburg, Kubana



SESSION - Musikclub

Jeden Donnerstag: **TOM'S BLUESSESSION** ab 21 h
Freitag / Samstag: **PARTIES / LIVEMUSIK**

Gerhard von Are Straße 4-6 · 53111 Bonn
Booking: 0228 / 650668 · 0177 / 7852167 · www.sessionbonn.de
Öffnungszeiten: Montag - Samstags von 15:00 Uhr bis Open End



PEER

TITUS SHOP BONN



Es ist ja leider so, dass in Innenstädten immer mehr Ketten oder Billigläden aufmachen, die meisten inhabergeführten Shops können sich nicht halten (z.B. zu hohe Mieten). Gut, dass es da auch Ausnahmen gibt. In Bonn existiert seit 20 Jahren der Kult Shop Titus, DER Laden für die Skateboard Szene. Bisher war er im Erdgeschoss der Kaufhof Sportarena untergebracht. Da aber die neuen Eigentümer die Sportarena geschlossen haben bzw. etwas neues kommen soll, mussten sie sich zwangsläufig ein neues Ladenlokal suchen. Und zum Glück haben sie die ideale Location gefunden, zufälligerweise nur wenige Meter vom alten Standort entfernt (ehemals Musikhaus Tonger). Wir wollen euch nun den Shop, ihre Betreiber, Peer kennen einige von seiner Thrash Metal Band MÄHTRASHER, und das Angebot vorstellen. Hier ergänzt sich Musik mit coolen Klamotten, Skateboards (u.a. von SUICIDE TENDENCIES), Rucksäcken, Schuhe etc.

Ich bin Peer, 46 Jahre alt und betreibe mit dem Ingo seit 20 Jahren den Titus Shop in Bonn.

Was hast du den beruflich für einen Weg eingeschlagen, ich nehme an, du hattest nicht direkt vor so einen Shop zu eröffnen?

Nein. Ich habe Groß- und Außenhandelskaufmann gelernt. Daneben war ich auch schon immer mit der Skate- und BMX-Szene verbandelt, bin selber Skateboard gefahren, was ich heute nicht mehr mache, nur noch Snowboard.

Wie kam dann die Geschichte mit dem Titus Shop zustande?

Das lief über Ingo. Er kannte den Betreiber des Titus Shop in Münster und dieser hat ihn gefragt, ob er in Bonn einen Titus Shop eröffnen wolle, als Franchiseunternehmen. Ingo und ich sind schon lange befreundet und er hat mich gefragt, ob ich das mit ihm zusammen machen möchte. Ich fand die Idee gut und seit über 20 Jahren machen wir das nun zusammen.

Kannst du uns mehr über die Firma Titus erzählen.

Titus Dittmann ist derjenige, der in den 70er Jahren das Skateboard aus Amerika nach Europa gebracht hat. Er hat als erster

Skateboards nach Europa importiert und verkauft. In den 90er Jahren fing er an, weitere Läden im Franchisingverfahren zu eröffnen (eigenständige Läden, die ihre Ware und Unterstützung vom Hauptgeschäft erhalten). Wir waren Laden Nr. 4.

Ihr habt 19 Jahre das Geschäft in der Sportarena des Kaufhofs betrieben, warum musstet ihr dort aufhören und wie seid ihr an den Laden in der Acherstr. gekommen? (ehemals Musikhaus Tonger)

Der Kaufhof wurde von der Metro an ein kanadisches Unternehmen verkauft und sie hatten andere Pläne für die Sportarena, die Ende 2017 aufgelöst wurde. Wir wussten, dass dieser Laden hier in der Nähe frei wird und haben direkt mit dem Vermieter verhandelt und den Zuschlag bekommen.

Titus steht vor allem für Skateboards, Zubehör, die Klamotten. Was noch?

Wir sprechen hier die Leute an, die sich für den Bereich Skateboard interessieren. Dazu gehören Skateboards, Snowboards, Kleidung, Schuhe, Accessoires etc.

Welche Zielgruppe sprecht ihr an?

Alle zwischen 10 und 50 Jahren. Mittlerweile kommen die Familien mit ihren Kindern und kaufen sich Boards, um mit ihren Kindern zu fahren, also generationsübergreifend.

Ihr verkauft aber nicht nur Titus Ware.

Ja. Wir haben auch die großen Marken im Angebot wie Nike, Adidas, Iriedaily, Volcom, Thrasher, Carhartt etc. Von diesen verkaufen wir Kleidung, Jeans, Rucksäcke, Schuhe u.a.

Hattet ihr nicht auch Skateboards von SUICIDAL TENDENCIES im Programm? (amerikanische Crossover Band aus den 80er Jahren, die immer noch existiert, im August spielen sie zwei Festivals in Deutschland)

Die gibt es weiterhin. Wir bekommen unsere Skateboards und T-Shirts (mit dem Suicidal Logo) von der Firma Dogtown, die dem Bruder von ST Sängers Mike Muir gehört.

Aber weitere Band T-Shirts verkauft ihr nicht?

Das ist eine Überlegung, mit Firmen zu arbeiten, die Band T-Shirts vertreiben, die zum Sortiment/Stil unseres Ladens

passen. Das könnte in Zukunft kommen.

Preislich liegt ihr im mittleren Bereich?

Das kommt darauf an, was du bereit bist auszugeben. T-Shirts liegen z.B. zwischen 15 und 35 Euro, Jeans ab 50 Euro, komplette Skateboards ab 50-80 Euro und teurer (mit Sammlerstücke „Star Wars“ die über 600 Euro kosten).

Titus und Musik passt gut zusammen?

Ja, auf jeden Fall. Früher gab es in Münster und Dortmund ein Titus Festival, wo Bands wie MOTÖRHEAD oder KID ROCK gespielt haben; gleichzeitig fand die Weltmeisterschaft für Skateboards statt. Dieser Event findet leider nicht mehr statt, aber die Skate- und Musikszene gehören nach wie vor zusammen.

Du selber machst nebenbei noch Musik, MÄHTRASHER gibt es noch?

Ja. MÄHTRASHER ist meine Hauptband, dann gibt es noch die Gruppe IN, das ist eine Punk Rock Kombo. Wobei wir mit MÄHTRASHER nicht mehr so aktiv sind, weil unser Sänger beruflich in Österreich wohnt. Es gibt aber nach wie vor Konzerte, wenn es zeitlich passt.

Was gibt es sonst noch zum Laden zu sagen, ihr habt einen längerfristigen Vertrag?

Ja, bis zu 15 Jahren. Wir haben mit der neuen Fläche fast dreimal so viel Platz wie im alten Shop und bieten alles an, was für Skateboard Fans relevant ist. Wir haben alle wichtigen Firmen im Programm und hoffen, dass es weiterhin so gut läuft. Es gibt auch immer neue Ware, also immer etwas zu entdecken, neben dem Standard-sortiment. Natürlich gibt es auch Angebote, Einzelstücke, die preislich billiger sind und die üblichen Sommer/Winter-Schlussverkäufe.

Also Leute, Fans der Szene ihr habt es gehört, ein Besuch bei Titus in Bonn ist ein echter Erlebniseinkauf. Mehr Infos unter www.titus/shop/bonn.de

Titus Shop Bonn | Acherstraße 26-28
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr
Tel.: 0228/842511

20. Summernight Open Air

Hard'n Heavy's und Biergarten im Mühlenpark präsentieren:

NITROGODS



tuXedo



STEELPREACHER

DELTAUS-PERZONAL INQUISITOR



KATZBACH

GUNBARREL



HORNADO NORETÖRNITÄT



20. + 21. Juli 2018 - 53894 Mühlenpark Mechernich



Eintritt + Zelten = frei

www.summernight.org *** 2 Tage Metal vom Feinsten *** umsonst & draußen ***

Bitburger



WOTEC

THE-PIT.DE

Metal Only

VAKTART

Hard'n Heavy's Rhein-Steag



KUNST! RASEN

bonn gronau

OPEN AIR 2018
28.06.-21.08.

Zum 7. Mal veranstaltet das Team um Ernst Ludwig Hartz und Martin Nölze die beliebten Kunstrasen Open Air Konzerte in Bonn am Rheinufer in der Gronau. Vom 28.06.-21.08. werden 15 Veranstaltungen unterschiedlichster Art das Publikum begeistern (FANTA 4 am 20.07. ist schon ausverkauft). Wir möchten euch drei davon näher vorstellen.

STEVEN WILSON 17.07.:

Steven Wilson (51), der in London geboren ist, kann man als Multitalent

bezeichnen. Er ist nicht nur Gitarrist, Sänger und Keyboarder, sondern arbeitet auch als Produzent (u.a. OPEH, MARILLION, KING CRIMSON, FISH) und Toningenieur. Seine bekannteste Gruppe sind die PORCUPINE TREE, eine Prog Rock Band, deren Alben „Deadwing“ (2005) und „Fear Of A Black Planet“ (2007) als Klassiker des Genres gelten. Daneben hat er noch unzählige Projekte, an denen er arbeitet und vor allem seine Solokarriere (seit 2010 ruht P. Tree). Die letzten beiden Alben „Last Day Of June“ und „To The Bone“ sind 2017 herausgekommen. Hier in Bonn werden er und seine Band einen Querschnitt aus allen Alben, so wie ausgesuchte Coverversionen darbieten.

ROGER HODGSON (68) 20.08.:

Endlich hat es mal geklappt mit dem ehemaligen SUPERTRAMP Sänger, nachdem er jetzt öfters in Köln gespielt hatte. Er hält die Fahne der Band hoch, die wohl nach Rick Davis Krebserkrankung 2015 (lebt er noch?) nie mehr auftreten wird. Dafür

zelebriert Roger mit seiner Band neben einigen Titeln seiner Solo Alben vor allem SUPERTRAMP Klassiker wie „School“, „Dreamer“, „Breakfast In America“ etc. Als Support ist der ehemalige DIRE STRAITS Bassist John Isley + Band mit dabei, der ebenfalls einige DIRE STRAITS Klassiker im Programm hat.

LIMP BIZKIT 21.08.:

Hier etwas für die Nu Metal Fans. Die 1994 gegründete Band um Fred Durst (voc.) und Wes Borland (git.) zählen zu den besten Acts ihres Genres. Das müsste die jüngeren Metalfans ansprechen. Sie werden einen „Best of“ Set aus ihren bisherigen Veröffentlichungen zocken, dabei darf natürlich ihr Hit, die Cover Version von THE WHO „Behind Blue Eyes“ nicht fehlen. Hier rockt der Kunstrasen. Fazit: Ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden etwas bietet (außer vielleicht Blues/Hard Rock Fans).

Weitere Infos unter:
www.kunstrasen.de

J.B.



BeerBitches

feat. CAROLIN KEBEKUS,
NADINE WEYER, IRINA EHLENBECK
+ THE LOOSE LADYBOYS

01.11. Bonn, Harmonie
Frongasse 28-30

Beginn: 19.00 Uhr

Hier haben wir ein ganz besonderes Konzert an Land gezogen. Die BeerBitches Carolin Kebekus, Nadine Weyer (auch bekannt von den SUNNY SKIES)

und Irina Ehlenbeck gründeten seit 2014, wie sollte es anders sein, beim Kölsch. Gemeinsam beschlossen sie, aus internationalen Hits kölsche Gasenhauer zu machen: Und so besingen die BeerBitches den „Köbes Als Mann“ anstatt den „Highway To Hell“ (AC/DC), aus Miley Cyrus „Wrecking Ball“ wird das „Röggelche Mit Mett“ und aus Adeles „Hello“ wird das Klagelied über den Mann, der im Karneval „Helau“ ruft. Von MOTHERS FINEST über Tina Turner, von Beyoncé zu Lady Gaga - selbst Disney Hits sind vor der Interpretation der BeerBitches nicht sicher.

KONZERT-TIPP:
01.11. Bonn, Harmonie

Nach umjubelten Auftritten bei kölschen Institutionen wie „(P)op Kölsch“ und „Deine Sitzung“ (einige der Songs kommen auch in Carolines Sendung „Pussy Terror TV“ vor) gaben die Mädchen im November 2017 ihre ersten Solokonzerte in Köln vor ausverkauftem Haus. Nun gehen sie im Herbst erstmals gemeinsam auf Tour und spielen in NRW einige ausgewählte Konzerte. Neben großartigen neuen Coversongs (plus die beliebten „Hits“) haben sie auch Eigenkompositionen im Gepäck. Wir dürfen sie am 01.11. in den heiligen Hallen der Harmonie in Bonn begrüßen. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Tickets!

Unterstützt werden sie dabei von den LOOSE LADYBOYS, der Band, die aus alten Weggefährten besteht: Chris Geletneky (IMIS), Thommy Pieper/ Jonas Neumann (LAMÄNG), Rene Schlothauer (POPSOFA), Christoph Weyer (ACH UN KRACH)

J.B.

Service Total bei besten Preisen - ohne Kompromisse !

Immer über 250 E- und Akustik- Gitarren
Top Verstärker, Saiten, Kabel und Zubehör
Lebenslanger kostenloser Einstellservice
Individuelle und kompetente Beratung
Persönliche Atmosphäre
Alle Reparaturen



Fender
E 46694
STRATOCASTER
MADE IN U.S.A.

www.citymusicbonn.de

CITY MUSIC

Der Gitarren- & Bass-Shop

Am Johanneskreuz 2-4, 53111 Bonn Tel. 0228/9813455 Fax -56

Instrumenten- und Verstärker-Reparaturen preiswert und schnell

Preise bei
Bestellung unter
Versand-Discountern
bei vollem
Service

Faire
Finanzierung &
Inzahlungnahme
(Anrechnung bei
Neukauf)

CITY MUSIC

www.citymusicbonn.de

20./21.07. **HARD'N'HEAVY'S SUMMER NIGHT**
 PERSONAL WAR, NITROGODS, TUXEDO,
 GUN BARREL u.a.
 Mechernich, Mühlentpark

25.07. **SIMPLE MINDS+FISCHER-Z**
 Bonn, Kunstrassen

26.07. **NERVOSA Köln, MTC**

27.-29.07. **AMPHI FESTIVAL Köln, Tanzbrunnen**

August:

01.08. **VAN MORRISON Köln, Roncalli Platz**

02.08. **PATTI SMITH Köln, Roncalli Platz**

04.08. **COMBICHRIST, WEDNESDAY 13**
 Siegburg, Kubana

04./05.08. **SPECTACULUM MPS u.a.**

SALTATO MORTIS Köln, Fühlinger See

04.08. **DANZIG Köln, E-Werk**

04.08. **KOL u.a. Bonn, Stadtgarten Open Air**
 Zoll

06.08. **EDELWEISS (AC/DC)**
 Bonn, Park Restaurant

09.08. **ABBA REVIEW Bonn, Park, Restaurant**

10.08. **STADTGARTEN OPEN AIR**
 „HARD ROCK NIGHT“
 GUN BARREL + HORNADO
 Bonn, Wiesse beim alten Zoll am Rhein

14.08. **MINISTRY Köln, Essigfabrik**

17./18.08. **GREEN JUICE FESTIVAL u.a. DONOTS,**
THE SUBWAYS Bonn, Neu Willich

18.08. **SUNNY SKIES Bonn, Park, Restaurant**

20.08. **RODGER HODGSON Bonn, Kunstrassen**

10.09. **REA GARVEY Köln, Palladium**

12.09. **MOTHERS FINEST Siegburg, Kubana**

12.09. **KAMELOT u.a. Köln, Live Music Hall**

13.09. **KLAUS MAJOR HEUSER BAND**
 Köln, Gloria

14.09. **THE POODLES Köln, MTC**

14.09. **VÖLKERBALL Köln, Eltzhof**

15.09. **THE PATH OF GENESIS Köln, Yard Club**

17.09. **GARBAE Köln, E-Werk**

21.09. **STICKY FINGERS Siegburg, Kubana**

21.-23.09. **VÖLKERBALL Koblenz, Cafe Hahn**

22.09. **WESTERNBEHAGEN Siegburg, Kubana**

22.09. **Schwarzschild Bonn, Session**

23.09. **Julian Sas Neuss, Partytur**

24.09. **RYAN MC CARVEY Bonn, Harmonie**

26.09. **JAN PLEWKA + MARCO SCHMIEDT JE**
 Bonn, Harmonie

28.09. **BEATLES REVIVAL BAND**
 Siegburg, Kubana

28.09. **FISH Köln, Kamtine**

28.09. **Alex im Westerland Neuss, Partytur**

29.09. **Dynastie Bonn, Session**

29.09. **GURU GURU Koblenz, Cafe Hahn**

29.09. **667 THE NEIGHBOUR OF THE BEAST**
 Siegburg, Kubana

30.09. **„ONE NIGHT OF BUENA VISTA“**
OLVIDO CASTELLANO+LAZARA LOPEZ
 Bonn, Harmonie

Alle Angaben ohne Gewähr.

VANGUS

LEARN TO PLAY GUITAR THE COOL WAY!

* Anfänger & Fortgeschrittene * elektrisch & akustisch
 * Einzel- & Gruppenunterricht * individuell & praxisorientiert

KOSTENLOSE PROBESTUNDE!!!
 (Termine nur nach vorheriger telefonischer Absprache)

VOLKER (VANGUS) VOIGT

Absolvent des Guitar Institute of Technology,

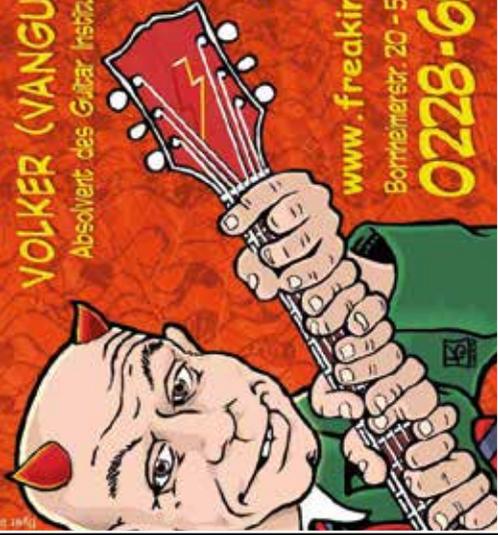
Los Angeles/USA

Gitarriest bei

Dirty Deeds 79

Zehlfinger-Band

& Molokow Soda



www.freakinfinders.de

Bornheimerstr. 20 - 53111 Bonn/Zentrum

0228-657003

Illustration by Nicky Porell

OPEN AIR BONN

Stadtgarten Konzerte am alten Zoll

10.08. HARD ROCK NIGHT

GUN BARREL | Support: HORNADO

Beginn: 19.00 Uhr | ENTRITT FREI!



Ja, jetzt dürfen wir auch einmal etwas zur Veranstaltungreihe Stadtgarten (eine Art Nachfolger des „Bonner Sommers“) beitragen. Dank an den Veranstalter Hans Joachim Over (der Rock/Pop Beauftragte der Stadt Bonn). Wir sind für die Sparte Hard Rock zuständig. Mit den neu formierten GUN BARREL (neben Urgestein Rolf Tanzig, Tomcat Kindtgen (bs.), sowie den „neuen“ Tomalle (voc.), Heiwie (git.) und Luke (dr., auch FABULOUS DESASTER) und HORNADO haben wir zwei beliebte Bands der Region verpflichtet. Hier folgt ein Interview mit Rolf von GUN BARREL.

Nach 17 Jahren haben wir uns in beiderseitigem Einvernehmen von unserem Drummer Tony getrennt. Es gab ein paar Unstimmigkeiten, es passte nicht mehr zusammen. Es ging um Konzerte, die er abgesagt hat, wir aber wahrnehmen wollten. GUN BARREL war immer eine Liveband, Konzerte sind wichtig. Deshalb war diese Situation nicht mehr tragbar. Vor allem wollte er auch nicht, dass wir einen Ersatzmann verpflichten.

Ihr habt aber recht schnell einen neuen Mann gefunden.

Gott sei Dank. Da hab ich den Jan Müller (DRAGONSFIRE und Veranstalter in Andernach) angerufen, und er hat uns drei Leute empfohlen. Einer kam nicht in Frage, einer wohnte in Mainz,

das war uns zu weit. blieb Luke aus Bonn von FABULOUS DESASTER übrig. Er zögerte ein Moment, aber dann hat er sich richtig reingekniet in die Sache. Er kam zur ersten Probe und hatte schon neun Nummern in petto. Er legte los wie die Feuerwehr, das hat uns schwer beeindruckt. Beim ersten Konzert im Kubana Siegburg wurde er vom Publikum regelrecht abgefiebert. Und das nicht nur von seinen Bekannten, sondern auch von langjährigen GUN BARREL Fans.

Wann können wir neue Musik von euch hören?

Bald. Bisher sind sieben Lieder fertig. Dabei bringen sich unsere drei neuen Bandmitglieder hervorragend ein. Wir lassen ihnen da auch freie Hand. Jeder bringt Ideen in den Proberaum mit und dann geht es los. 10 Nummern sind das Limit für die neue CD. Unser Vorteil ist, dass Gitarrist Heiwie in Köln wohnt und hier auch sein Studio betreibt. Sänger Tomalle wohnt übrigens in Seelscheid, ich in Linz und Luke in Bonn, also alle in der Nähe.

Wie kann man den Stil der neuen Stücke beschreiben, typisch GUN BARREL?

Ich sag mal, zur Hälfte klingt es wie immer, aber viele Refrains haben diesen hymnischen Charakter, das kommt etwas kommerzieller herüber, vielleicht nicht ganz so hart wie früher. Zwei Stücke kennen die Fans von Konzerten „Dynamit Forces“ und

„Fire“. Die CD soll Ende des Jahres herauskommen und am 05.01.2019 folgt die CD Präsentation in Siegburg, Kubana.

Wie kann man den Gesang von Tomalle im Vergleich zu seinen Vorgängern (4) einordnen?

Er bringt einen neuen Stil ein, eher melodisch ohne das raue Element zu vernachlässigen. Vielleicht ein wenig vergleichbar mit unserem ersten Sänger Guido Feldhausen. Vorgänger Patrick Sühl ist mehr im Heavy Metal beheimatet, wobei Tomalle auch hohe Schreie beherrscht. Er kann im Vergleich alles singen, ähnlich wie bei Luke hört er sich eine Nummer an und ein paar Tage später kann er das singen.

Wie wählt ihr eure Set List für Konzerte aus, da gibt es ja inzwischen viele Songs.

Stimmt. Sänger Tomalle hat natürlich ein Mitspracherecht, er muss sie schließlich singen. Wir ändern auch die Set List, damit es nicht langweilig wird. Klar, „Roll On The Dice“, „Battle Tested“ oder „Fear Of The Fear“ gehören immer dazu. Beim Sommer Festival von Euch gibt es drei neue Nummern und ein „Best Of Set“. Es wird auch noch weitere Auftritte geben, schaut mal in unsere Homepage. (www.gunbarrel.de)

Also, Freunde des gepflegten Hard Rocks, 10.08. Stadtgarten/Alter Zoll Open Air ist Pflichttermin! (findet auch bei Regen statt!) J.B.



Wer in Bonn über Heavy Metal spricht, kommt an der Band HORNADO nicht vorbei. Ihre CD „Wild Tempel“ steht für True Heavy Metal. Nun präsentieren sie mit Jan von FABULOUS DESASTER auch noch einen neuen Gitarristen, der sie ebenfalls auf ein höheres Level bringen wird. Wir freuen uns, dass sie bei unserem feinen Open Air GUN BARREL eröffnen werden. Da werden wir sicher auch schon neue Songs zu hören bekommen. Bassist Moritz beantwortet uns nun einige Fragen.

Wir als Band haben uns entschieden, nicht weiter mit Michael Hill (Volker) zusammenzuarbeiten. Es hat einfach nicht funktioniert und wir haben uns in verschiedene musikalische Richtungen entwickelt. Als neuen Mann konnten wir Ian Lowntone/Jan von FABULOUS DESASTER gewinnen, was uns sehr freut. Es gab da auch keinen Stress mit FABULOUS DESASTER, das lässt sich gut koordinieren, auch bei Luke, der ja bekanntlich nun auch bei GUN BARREL trommelt.

Ändert sich mit seinem Einstieg euer Stil oder bleibt es beim True Metal?

Wir bleiben HORNADO treu und werden nichts an unserem Stil ändern! Es bleibt beim guten handgemachten Heavy Metal aus der Bonner Schmiede! Kann man sagen, dass es bei euch nicht darauf ankommt, ob ihr an den Instrumenten Genies seid, sondern der Spaß und 100% Heavy Metal im Vordergrund stehen?

Wer musikalische Genies hören möchte, ist beim Jazz oder klassischer Musik besser aufgehoben. Für uns bedeutet Heavy Metal headbängen, Party machen und am Ende mit schmerzdem Nacken und

einem fetten Grinsen im Gesicht nach Hause zu gehen! Das ist unser gemeinsamer Nenner! Der Spaß an der Musik sollte für jede Band das wichtigste Kriterium sein, sonst könnten wir es direkt bleiben lassen. Klar wachsen wir mit unseren Aufgaben und entwickeln uns musikalisch weiter.

Seid ihr mit eurer CD „Wild Tempel“ noch zufrieden?

Mit der CD konnten wir schon einen Großteil von dem umsetzen, was wir uns vorgestellt hatten. Innerhalb von zwei Jahren konnten wir unseren Erstling weltweit an den Mann bringen, die Erstauflage ist fast ausverkauft. Das alles ohne Label und in Eigenregie.

Am 10.08. werdet ihr die „mächtigen“ GUN BARREL unterstützen beim Stadtgarten Open Air (von 19.00-19.45 Uhr). Was werdet ihr bieten, auch neue Stücke?

Wir werden ein powervolles Set abliefern mit unseren Klassikern und einigen Stücken, die wir schon länger nicht live gespielt haben. Ein neuer Song ist auch dabei. Wir freuen uns schon sehr auf den Gig, ein Heimspiel. J.B.

Harmonie Rocket!

KNEIPE ✪ BIERGARTEN ✪ LIVE-CLUB

wieder im September
www.harmonie-bonn.de



Ryan McGarvey

Besuchen Sie unseren
schönen Biergarten,
ab 17:00 Uhr geöffnet!

Rockpalast

CROSSROADS

BLOOD OF THE SUN
LUCIFER

Mi. 10. Oktober 19:15 Uhr

SHIRLEY DAVIS &
THE SILVERBACKS
KENT CODA

Do. 11. Oktober 19:15 Uhr

THE SONICS
COOGAN'S BLUFF
Fr. 12. Oktober 19:15 Uhr

BLACKBERRY SMOKE
CHILD **AUSVERKAUFT!**

Sa. 13. Oktober 19:15 Uhr

LIVE IN DER Harmonie

20.09. OMER KLEIN TRIO

24.09. RYAN McGARVEY

27.09. TIERRA NEGRA

04.10. GERRY McAVOYS'S BAND OF FRIENDS

06.10. BONN BEAT FESTIVAL

04.11. STEFANIA ADOMEIT

07.11. INGA + KRUMINGA

08.11. FRIENDS 'N' FELLOW

14.11. AYNSLEY LISTER

16.11. MARK GILLESPIE'S KINGS OF FLOYD

28.11. KOFELGSCHROA

29.11. GURU GURU

**NEU VILICH PARK,
MARIA MONTESSORI ALLEE**

17./18.08.2018

Beginn: 14:30 Uhr/11:30 Uhr

VVK: 25,- € (+ Gebühr)

**Tickets an allen VK Stellen und
unter www.green-juice.de**

Nachdem im letzten Jahr leider der erste Tag des Festivals buchstäblich ins Wasser gefallen ist, hoffen alle dieses Jahr auf keine weiteren Wetterkapriolen. Zumal es diesmal auch einen Campingplatz (Maastraße) gibt, der 8 Minuten vom Festivalgelände entfernt ist (mehr Infos dazu www.green-juice.de). Kostet für vier Tage Gebühr 25 Euro. (Öffnet Donnerstag 16.08., schließt Sonntag 20.08.). Wohnwagen/Wohnmobile sind nicht erlaubt, nur Zelte. Eure Autos könnt ihr auf dem Parkplatz nebenan parken. Duschen gibt es im nahegelegenen Ennerbad (kostet leider Eintritt).

Das Programm wird wie immer alle Indie/Alternative/Punk/Metal Fans begeistern und das zu einem kleinen VK Preis von 25 Euro + Gebühr (Tageskarten/Tickets natürlich teurer).

**Es treten 13 Bands auf zwei Bühnen auf.
Am Freitag ist um 14:30 Uhr Einlass,
Beginn 15:30 Uhr (fünf Bands).**



Headliner sind wie 2016 wieder die DONOTS (seit 24 Jahren aktiv) aus dem schönen Münsterland, eine der besten deutschen Livebands aus dem Bereich Pop Punk/Alternative. Die Jungs um die Knollmann Brüder Ingo (voc.) und Guido (git.) präsentieren hier ihr neuestes Album „Lauter Als Bomben“, auf dem sie wie beim Vorgänger „Karacho“ komplett auf Deutsch singen.



Samstag startet um 11.30 Uhr Einlass, Beginn 12.30 Uhr (acht Bands). Auch heute ist für den Fan jedes Genres etwas dabei. Headliner ist die englische Indie Band THE SUBWAYS aus Hertfordshire (Billy Lumm-git.,voc., Charlotte Cooper-bs., Josh Morgan-dr.). Von ihnen gibt es vier CDs, aus denen sie einen Querschnitt

präsentieren werden. Ihre Musik ist eine Mischung aus Grunge, Punk und Alternative Sound, der gut nach vorne losgeht. Natürlich gibt es auch genug zu trinken und zu Essen, außerdem werden DJs während der Umbaupausen den hoffentlich zahlreich erscheinenden Zuschauern einheizen.

Auch Autogrammstunden mit den teilnehmenden Gruppen sind geplant. Gut, dass wir solche Festivals haben, ein großes Kompliment an das Forisk Entertainment um Julian/Simon Reininger und alle anderen Mitarbeiter, die dieses tolle Festival mit vielen ehrenamtlichen Helfern stemmen (und das in einem Wohngebiet!).

Sichert euch rechtzeitig die Tickets.

Hier jetzt das Line up für beide Tage:

17.08.2018 – Einlass: 14:30 Uhr

ATTIC	15.30 Uhr
8 KIDS	16.40 Uhr
FJORT	18.15 Uhr
ZEBRAHEAD	19.55 Uhr
DONOTS	21.40 Uhr

18.08.2018 – Einlass: 11:30 Uhr

ELIAS	12.30 Uhr
AN EARLY CASCADE	13.25 Uhr
ABRAMOWICZ	14.20 Uhr
KMPFSPRT	15.25 Uhr
VAN HOLZEM	16.40 Uhr
LEONIDEN	18.15 Uhr
VON WEGEN LISBETH	19.55 Uhr
THE SUBWAYS	21.40 Uhr

StudentenRABATT

email: endenich@abi-kopiedruckexpress.de
Tel.: 0228/ 690 565
Endenich Kaufmannstr.56 53115 Bonn

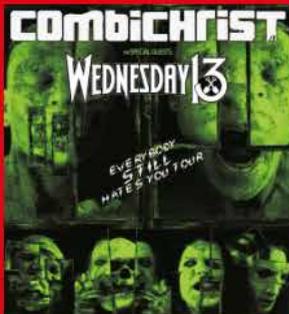
Binden
Laminieren
Kopien (ab 3,9 Cent)
Plotten (bis A0++)
Visitenkarten
Stempel aller art
Einladungskarten
Gold/Silber Prägung
T-shirt Druck

ABI KOPIE

DRUCK EXPRESS

Examensarbeiten in 30min

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:00-19:00
Sa 10:00-14:00



COMBICHRIST

4.8. WEDNESDAY 13
NIGHT CLUB

Siegburg-**KUBANA**



JAN PLEWKA & MARCO SCHMEDTJE

“Between The Bars” Akustik

26.9. Bonn-**HARMONIE**



ONE NIGHT OF BUENA VISTA

30.9. “Live From Cuba”

Beginn: 19 Uhr

Bonn-**HARMONIE**



MARLEY'S GHOST

5.10. “A Tribute To Bob Marley”

Bonn-**HARMONIE**



25 “JUBILÄUMSSHOW”

BAUM'S BLUESBENDERS

Special Guest:

RICHIE ARNDT BAND



7.10.

Bonn-

HARMONIE

Beginn: 19 Uhr



HEADLINER

KONZERT-TIPP:
20.07. Mechernich,
Mühlenpark



Schon 2013 und 2015 waren die Mannen um Gitarrist/Sänger Henny Wolter (ex THUNDERHEAD, SINNER, PRIMAL FEAR) Headliner in Mechernich und zum 20 jährigen Jubiläum durften sie nicht fehlen. Inzwischen gibt es drei CDs „Nitrodogs“ (2012), „Rats & Rumors“ (2015) und „Roadkill BBQ“ (2017). Es gibt also reichlich gute Songs bei ihrem Headliner Gig am Freitag, wie die Band Hymne „Nitrodogs“, „Automobil“, „Dann Right“, „Rancid Rock“, „Father“.

Gegründet wurde die Band 2010/11. Nachdem Henny PRIMAL FEAR verlassen hatte, wollte er wieder zu seinen musikalischen Wurzeln zurückkehren und hat mit NITROGODS eine Band erstellt, die ihren Focus auf simplen, harten und dreckigen Rock'n'Roll legt. Die Einflüsse sind ZZ TOP, MOTÖRHEAD, ROSE TATTOO, STATUS QUO. „Ich wollte die Musik zocken, die ich liebe und das geht nur mit den besten Kumpels.“ Deshalb wählte er Dummer Klaus Sperling (ex PRIMAL

FEAR/FREEDOM CALL) und Claus „Oimel“ Larcher (bs., voc.), ein in jeder Hinsicht imposantes Schwergewicht als Mitstreiter aus. Diese Besetzung besteht bis heute und wie schon zweimal zuvor werden sie ein Höllenfeuer entfachen und zwar genau so, wie Rock'n'Roll von seinen Erfindern gedacht war/ist: laut, zügellos, dreckig, aggressiv und nicht immer schön. J.B.

HEADLINER

KONZERT-TIPP:
21.07. Mechernich,
Mühlenpark



Ein guten und originellen Eindruck hatten die österreichischen „Alpen-core“ Musiker schon auf einer früheren „Summer Night“ hinterlassen (damals noch im Nachmittagsprogramm) Daher werden die 6 Jungs (Hons-voc., Möke/Kopal-git., Paz-bs, Dü-dr., Kiwi-perc.) nun als Headliner am Samstag als krönender lautstarker Abschluss spielen. Seit 2005 aktiv, kam ihre Karriere aber erst mit der Debüt CD „Flowerfield Melodies“ 2013 in Schwung, denen sie 2016 mit „Tales From The Rock Mars“ ein



weiteres Album folgen ließen. Ihre Musik ist überwiegend in englischer Sprache gehalten, aber mit „Perchtenzeit“ (zu dem es auch einen tollen Clip gibt www.tuxedoo.de) wagten sie sich an eine Nummer in ihrer Muttersprache heran, das sollten sie öfters machen (man versteht eh nicht alles, haha). Vom Outfit her kann man sie als „Volksmusik meets Metal“

bezeichnen, auf der Bühne präsentieren sie sich stilecht in Lederhosen und Hemd. Ihre knallharte Mischung aus traditionellen Thrash Metal und modernen Metal Core ist nicht nur musikalisch tight und auf den Punkt gebracht, sondern auch originell und klingt nicht wie eine Kopie der Szenegrößen. J.B.

HARD 'N' HEAVY'S

„SUMMER NIGHT OPEN AIR“
20. + 21.07.

Mechernich, Mühlenpark
EINTRITT FREI!

Da das Festival 2016 ja ins Wasser gefallen war (im wahrsten Sinne des Wortes, die Jahrhundertflut in Mechernich!), feiern die Hard'n'Heavy's nun 2018 ihr 20-jähriges Jubiläumsfestival. Dazu haben sie ein „Best of“ Line up engagiert mit Bands, die dort schon gespielt haben. **ACHTUNG:** Da eine Band mehr spielt und alle Acts mindestens eine Stunde zocken, beginnt das Festival am **Freitag schon um 16.30 Uhr** und **Samstag 11.00 Uhr**.

Ansonsten findet das Festival wie immer drei Wochen vor dem Wacken Open Air statt, in Mechernich im Mühlen Park in der Eifel. **Wie immer GRATIS, Eintritt und Camping kosten nichts.** Neu sind der Biergarten und einige Essens-/Getränkstände mehr, es gibt seit letztem Jahr einen Pächter des Geländes, der mit den Hard'n'Heavy's zusammenarbeitet. Eine gute Sache. Wie immer finanziert sich das Festival durch den Verkäufen von Speis und Trank, also kauft Bons! Die Preise sind fair und alles schmeckt lecker! Los geht es am Freitag um 16.30 Uhr (ihr könnt ab 15.00 Uhr auf das Gelände) mit der „Hausband“ (Bassist Toaster ist

Gründungsmitglied der HAH) **NO RETÖRNITY**, die Hard Rock der alten Schule bieten und mit Harry Amthor (ex FORCED ENTRY) als Sänger seit letztem Jahr einen alten Bekannten in ihren Reihen begrüßen. **PERZONAL WAR**, unsere Speedies aus Troisdorf, brauche ich nicht vorzustellen, **DELIRIOUS** halten die Fahne des Ruhrpott Thrash Metals hoch, **METAL INQUISITOR** um Gitarrist Blumi sind die „True Metal“ Kings aus Koblenz und Headliner **NITROGODS** beweisen zum dritten Mal, das auch deutsche Bands **MOTÖRHEAD 'N' ROLL** zocken können (mehr zu ihnen siehe S.18). Am Samstag spielen auch viele alte Bekannte ab 11.00 Uhr, wie u.a. **HORNADO**, **CUSTARD**, **AARDVARKS**, **GUN BARREL**, **STEELPREACHER** und als Headliner **TUXEDOO**. Die österreichischen „Alpen Core“ Metaller waren auch schon Gast bei einer Sommer Night, damals noch im Nachmittagsprogramm. Die sechs Buben (traditionell in Lederhose und Hemd!) fahren einen originellen Stil (siehe neuer Clip auf ihrer HP, mehr über sie S. 18) und kamen so gut an, dass sie diesmal als letzte Band für den krönenden Abschluss sorgen. Ein tolles Line up, auf die nächsten 20 Jahre. **WIE IMMER GIBT ES EINEN VERKAUFSSTAND VON ROCK TIMES PRODUCTION**, wo ihr CDs, LPs, DVDs, T-Shirts, Patches, Bücher etc. zu fairen Preisen (viele Sonderangebote) erwerben könnt. Der Stand befindet sich auf dem Weg zur Bühne und Campingplatz. **J.B.**

KONZERT-TIPP:
20. + 21.07. Mechernich,
Mühlenpark



DAS PROGRAMM:

Freitag, der 20.07.

- 16.30 – 17.30 Uhr **NO RETÖRNITY** Hard Rock
- 18.00 – 19.00 Uhr **PERZONAL WAR** Speed Metal
- 19.30 – 20.30 Uhr **DELIRIOUS** Thrash Metal
- 21.00 – 22.00 Uhr **METAL INQUISITOR** True Heavy Metal
- 22.30 – 0.00 Uhr **NITROGODS** Hard Rock

Samstag, der 21.07.

- 11.00 – 12.00 Uhr **MESSERSCHMITT** Speed Metal
- 12.20 – 13.20 Uhr **HORNADO** Heavy Metal
- 13.45 – 14.45 Uhr **ALLTHENIKO** Power Metal
- 15.10 – 16.10 Uhr **CUSTARD** Heavy Metal
- 16.35 – 17.35 Uhr **AARDVARKS** Thrash Metal
- 18.00 – 19.00 Uhr **GUN BARREL** Heavy Metal
- 19.30 – 20.30 Uhr **OBSCURITY** Death Metal
- 21.00 – 22.00 Uhr **STEELPREACHER** True Heavy Metal
- 22.30 – 0.00 Uhr **TUXEDOO** Alpencore



Musiktruhe

Rock- u. Blues-Kneipe
seit 1988

POOL-BILLARD



STEEL-DARTS



Maxstrasse 40 - Altstadt Bonn - Tel. 0228 / 693931
Mo. bis Sa. ab 20 Uhr - www.musiktruhe-bonn.de

+++ NEUE CD'S +++ NEUE CD'S +++ NEUE CD'S +++

BIG DADDY WILSON – Songs From The Road, Blues Caravan 2017 (Ruf Records)

Das sind die Stories, die das Leben (manchmal) in der Karriere eines Musikers schreibt; in diesem Fall von BIG DADDY WILSON, der nun im fortgeschrittenen Teil seiner Karriere seinen Durchbruch/Renaissance erlebt. Hier sieht man wieder, dass die Idee „Blues Caravan“ Karrieren fördern kann. 2017 war er mit Vanessa Collier und Si Cranstoun unterwegs und von der Show in Nürnberg gibt es nun die entsprechende Live DVD/CD dazu. Alle drei Künstler wissen zu überzeugen, aber Mr. Wilson (Blount) ragt heraus mit seiner sonoren tolen, einzigartigen Stimme. Neben eigenen Nummern aller drei Künstler (begleitet von der Blues Caravan Band) wie z.B. „Cross Creek Road“ (Wilson), „Coupe De Ville“ (Cranstoun), „Tongue Tied“ (Collier) gibt es auch einige Klassiker zu hören, wo alle drei mitwirken, z.B. „Unchain My Heart“, „Twistin’ The Night Away“. (DVD 3 Nummern mehr). Das ist aber noch nicht alles in Bezug auf Wilson, es gibt einen Nachschlag, eine eigene Live-DVD von ihm (in der beliebten „Songs From The Road“ Serie) und seiner tolen Band, aufgenommen in der Schweiz. Hier kommen einige Stücke der „Neckbone Stew“ CD zur Geltung und eine Mischung aus seinem unerschöpflichen Repertoire (auch hier DVD drei Nummern mehr). Wilson-Fans kaufen natürlich beide Alben! (und 2019 gibt es auch ein neues Studiowerk und weitere Touren) **J.B.**

MIKE ZITO – First Class Life (Ruf Records)

Mike Zito ist ein wahres Allroundtalent und ein fleißiges dazu. Zwei Jahre nach seinem genialen rockigen Album „Make Blues Not War“ kommt die nächste Studio CD heraus. Diesmal ist es nicht ganz so (hard)rockig ausgefallen, er wollte ein vielschichtiges Werk veröffentlichen, das verschiedene Stile enthält, aber immer im Blickpunkt des Blues (Rock). So findet man hier Rocker wie „Trying To Make A Living“/„Mississippi Nights“, aber auch getragenes/episches „Old Black Graveyard“/„Time For A Chance“. Bei „Mama ...“ wirkt Bernard Allison mit, der diese zeitige Nummer mit einem tolen Gitarren Solo veredelt. Also, wer ein Bluesrock-Album gemischt mit Funk, Soul, Country Einflüssen sucht; auf höchstem Niveau mit einer tolen Band (fast) live eingespielt, der ist hier richtig. Ich finde, Mike ist neben Walter Trout und Joe Bonamassa zur Zeit der beste Blueser der Szene! **J.B.**

MEGAHERZ – Komet (Napalm Records)

MEGAHERZ sind Veteranen der „neuen deutschen Härte“ Szene (vor Jahren hat bei ihnen auch Stefan Wessley von EISBRECHER gesungen). Aus irgendeinem Grund haben sie den „großen“ Durchbruch wie RAMMSTEIN oder UNHEILIG nicht geschafft. Das wird sich auch mit der neuen CD nicht ändern, wobei man nicht meckern kann! 11 Songs, guter Sound und musikalische eine Mischung aus den bekannten Szenegroßen. Das Problem ist die Qualität der Lieder, außer dem harten RAMMSTEIN artigen „Horrorclown“ (warum nicht mehr solche Songs?) sind die restlichen 10 Stücke recht ähnlich und eine Nummer wie „Von Oben“ würde mit dem Graf von UNHEILIG besser klingen. Auch etwas mehr Härte hätte der CD gut getan, da war der Vorgänger besser. Wobei es natürlich auch schlechtere Werke gibt, MEGAHERZ Fans können unbedenklich zugreifen, alle anderen Fans dieser Musikrichtung können die CD mal anchecken. Da geht mehr! **J.B.**

BLACK STONE CHERRY – Family Tree (Mascot)

BLACK STONE CHERRY aus den USA sind ein Phänomen. Die fantastischen 4 (Chris Robertson, Ben Wells, Jon Lawhon, John Young) sind seit 2001 zusammen, ohne Line up Wechsel, und frönen immer noch ihrer musikalischen Melange aus Southern Rock, Classic Rock und etwas Country. Mir persönlich gefiel ihr zweites Album „Folklore And Superstition“ (mit dem Übersong „Rainman“) am besten. Nach einer etwas schwächeren Periode mit kommerziellen, stärkeren Liedern, haben sie sich beim letzten und dem neuen Album wieder auf ihre Stärken zurückbesonnen, sie rocken wieder verstärkt, ohne ihre griffigen Melodien zu vergessen. Also ähnlich wie z.B. LYNRYD SKYNYRD, von denen sie hörbar beeinflusst sind. (z.B. bei „Get Me Over You“). Auch die restlichen 11 Stücke wissen zu gefallen, getragen werden sie von der charismatischen Stimme von Chris und dem ekstatischen Gitarrensound von Ben. Ein gelungenes Werk. Einziges Manko: bei gleich bleibender Qualität fehlt ein Mega Stück wie „Rainman“. Da ist noch Potenzial für die Zukunft erkennbar. Empfehlenswert! **J.B.**

KISSIN DYNAMITE – Ecstasy (Sonny)

Wer auf gute handgemachte (Hard) Rock Musik steht, kommt an den süddeutschen Rockern um Sänger/Songwriter Hannes Braun nicht vorbei. Vor 11 Jahren gegründet, liegt mit „Ecstasy“ nun das sechste Studioalbum vor, das mich ein wenig an BON JOVI oder NICKELBACK erinnert, vielleicht einen Tick rockiger. Die 13 Stücke der CD enthalten gute Hooks, gehen direkt ins Ohr, alle Nummern rocken auf hohem Niveau, vielleicht fehlt noch ein „Übersong/Hitsingle“, dann wäre es perfekt. Wer also melodischen Rock mit starkem Gesang, griffigen Riffs und Ohrwurmsongs mag, liegt hier richtig. (VÖ: 06.07.) **J.B.**

GURU GURU – 50 Years/Rotate (In Akustik)

Sie sind schon etwas Besonderes, die 1968 gegründete Band GURU GURU um Kultdrummer Manni Neumeier. Auch auf ihrem 32. Album lassen sich die Pioniere des Krautrocks (diesen Begriff hören die meisten Bands nicht gerne) musikalisch nicht einordnen; ihre Musik ist eine Mischung aus Rock, Prog, Psychedelic, Jazz und Avantgarde. Ein sehr interessantes Werk, für das man sich aber Zeit nehmen muss, es in Ruhe hören sollte. Man entdeckt bei den 10 Stücken auch noch manchmal immer noch neue Passagen, die spannend herüberkommen. Hier handelt es sich hauptsächlich um Instrumentaltitel, Gesang ist selten vorhanden. Fans der Band haben die CD sicher schon gekauft, der Rest kann reinhören und nicht vergessen, ihre Liveshows zu besuchen, da sind sie am besten. **J.B.**

THE DEAD DAISIES – Burn It Down (SPV)

Auf ihrem vierten Studioalbum zelebriert die „All Star“ Band um John Corabi (voc.ex MÖTLEY CRÜE), Doug Aldrich (git.ex WHITESNAKE, DIO) und Mari Mendoza (bs.ex WHITESNAKE etc.) wieder feinsten blues-beeinflussten Hard Rock. So muss Hard Rock klingen, eine wichtige, aber organische Produktion/Sound, großartige Songs und eine spielerische auf dem Höhepunkt agierende Band. Egal, ob es sich um „Resurrected“, „Bitch“ oder „Leave Me Alone“ handelt, jedes Lied wird von der rauen Stimme John Corabis, den heulenden Gitarren von Doug und David Lowy, dem bumbenden Bass von Marc und dem donnernden Drums von Neuzugang Dean Castronovo (ex OZZY) veredelt. Von dieser tolen Truppe werden wir noch viel hören. **J.B.**

AMORPHIS – „Queen Of Time“, DIMMU BORGIR – „Eonian“ (beide Nuclear Blast)

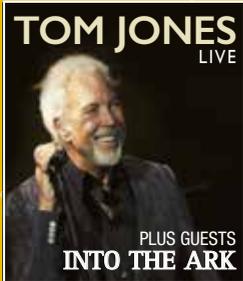
Zwei herausragende neue CDs für Dark Metal Fans. Zunächst gibt es neues Futter vom finnischen Urgestein der Szene AMORPHIS. Ihr 13. Studioalbum hört sich so frisch an wie ihr erstes, natürlich mit dem Standard von heute. Ihre Musik klingt immer noch melancholisch, düster, hart und enthält die genialen Melodien, die sie so besonders macht. Man fühlt sich an einsame finnische Winterabende versetzt, die einen genau in die Stimmung dieses Albums versetzt. Wenn Tomi Joutsen wehmütig Hymnen wie „The Golden Elk“, „Heart Of The Giant“ oder „Grain Of Sand“ anstimmt, dann weiß man, so muss „Dark Metal“ klingen! Noch einen Schritt weiter gehen die norwegischen Dusterheimer von DIMMU BORGIR, die nach sieben Jahren endlich wieder ein Studioalbum herausbringen, und was für eins! Die Black Metal Pioniere (seit 25 Jahren aktiv) verweben hier Härte, Düsternis, Epic und mischen die Songs mit Chor und Orchester, dass es eine Freude ist. Dabei vergessen sie aber nie den typischen DIMMU BORGIR Sound, der von den düsternen Vocals von Shagrath und den Gitarrensalven von Silenoz/Galder lebt. Somit finden wir hier sowohl klassische Black Metal Invasionen wie „Lichtbringer“, doch auch hochsymphonische Hymnen der Marke „interdimensional Summit“ oder das experimentelle mit folkloristischen Elementen angehauchte „Council Of Wolves And Snakes“. Ein Meisterwerk! **J.B.**

PERZONAL WAR – Neckdevils – Live (Metalville)

20 Jahre PERZONAL WAR, jetzt gibt es das Jubiläumskonzert auf DVD/CD. Hammer! Wer hätte vor 20 Jahren gedacht, dass die Band so lange existiert. Ich weiß noch, wie ich sie das erste Mal 1997 bei den Hard n’ Heavies auf dem Summer Night Open Air gesehen habe, mit der ersten CD „The Inside“. 4 Teenager, die etwas nach Metallica klangen, aber schon damals einen guten Eindruck hinterlassen haben (von der Originalformation sind nur noch Metti-voc.git., Martin dr.,produktion dabei). Nun also das Konzert aus dem Kubana Siegburg zum Jubiläum mit Gästen. Die DVD ist hochprofessionell, sehr gutes Licht, Sound, Kameraführung und mit 29 Songs die absolute Vollbedienung! Dabei gibt es 4 Nummern mit den Jungs (Sascha, Frank) der Originalformation und 3 mit Sven (bs.), einen Akustik Blog und mit Victor Smolski +noch anderen Musikern weitere Gste. Gespielt wird von allen 8 Veröffentlichungen mindestens ein Song wie z.B. „The Inside“, „My Secret“ oder „The Last Sunset“. Als Bonus gibt es noch eine CD , die aber nur 16 Nummern enthält. Auf die nächsten 20 Jahre. Cheers! **J.B.**

AXEL RUDI PELL – Knights Call (SPV)

Da ist es also. Das neue Werk von Axel Rudi. Ich weiß nicht das wieviele, aber wieder mal ein Klasse Stück Hard Rock. Natürlich mit dem guten alten Charlie Bauerfeind an den Aufnahmeregeln. Und auch in altbewährter Besetzung. Neben Axel Rudi Pell sind da noch Bobby Rondinelli der u.a. schon bei RAINBOW getrommelt hatte, Ferdy Doernberg an den Tasten, sein Bandkollege schon seit STEELER Zeiten Volker Kravczak am Bass und nicht zu vergessen die absolut Klasse Stimme von Johnny Gioeli. Als erstes fällt mir auf das diesmal kein Coversong darauf ist. Dafür aber diverse Anspielungen auf z.B. RAINBOW Songs. Und da ist nicht nur das „Long Live Rock“. WITZIG. A.R.P. ist auf jeden Fall wieder ein sehr schönes Hard Rock Album gelungen, mit einer gesunden Mischung aus melodischen und rockigen Elementen. Einfach ne runde Sache. Schwer was hervorzuheben. Vielleicht das getragene melodische „Beyond The Light“ oder das rockige „Wildest Dreams“. **M.R.**



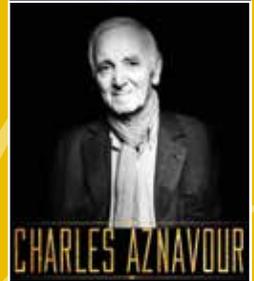
28.06. BONN KUNST!RASEN



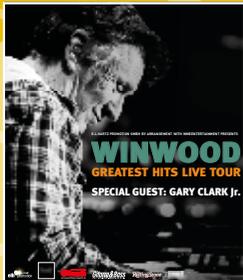
30.06. BONN KUNST!RASEN



04.07. KÖLN E-WERK



04.08. KÖLN RONCALLIPLATZ



05.07. BONN KUNST!RASEN



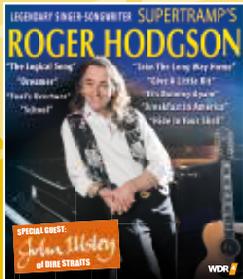
12.07. BONN KUNST!RASEN



18.07. BONN KUNST!RASEN



25.07. BONN KUNST!RASEN



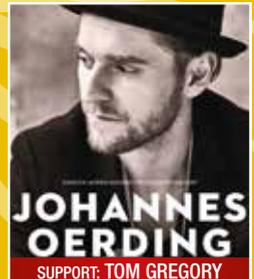
20.08. BONN KUNST!RASEN



16.07. KÖLN KANTINE



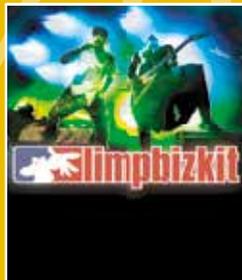
10.11. ESSEN LICHTBURG



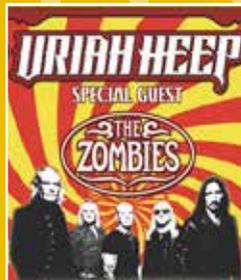
18.08. BONN KUNST!RASEN



16.08. BONN KUNST!RASEN



21.08. BONN KUNST!RASEN



06.11. ESSEN LICHTBURG



04.12. KÖLN PALLADIUM



JAN PLEWKA & MARCO SCHMEDTJE

Mitte der 90er Jahre zum Besten und Erfolgreichsten, was die deutschsprachige Musikszene zu bieten hat.

Doch JAN ist nicht nur mit SELIG unterwegs, er hat noch viele andere Projekte/Bands gestartet. Mit einem dieser Programme „Between The Bars“ ist er hier unterwegs, gemeinsam mit seinem Freund und langjährigen Weggefährten MARCO SCHMEDTJE (u.a. ZINOBA, die er nach dem ersten SELIG Split 1999 gegründet hat), der ihn kongenial an der Gitarre begleitet.

So lassen sich PLEWKA und SCHMEDTJE musikalisch quer durch die Jahrzehnte treiben. Sie spielen Lieder von TON, STEINE, SCHERBEN (u.a. „Rauchhaus Song“, „Der Traum Ist Aus“), RIO REISER

KONZERT-TIPP:
26.09. Bonn, Harmonie

(„Junimond“, „Für Immer Und Dich“), SIMON & GARFUNKEL („Sound Of Silence“, „The Boxer“), ZINOBA („Ein Tag“), PLEWKA Solo („Sei Hier“) und MARCO Solo („Leise Denk Ich“).

Zwei Stimmen und eine Gitarre, das sind die Zutaten für diesen rein akustischen, sehr feinen und intimen Abend.

PLEWKA und SCHMEDTJE spielen voller Seele und Leidenschaft. Es wird gesungen und getrunken werden an diesem Abend – gelacht, geweint, geflirtet und vielleicht auch geküsst. Das Konzert im letzten Jahr kam hervorragend an, daher gibt es hier eine Neuauflage. Sicher wird auch die Set List variieren.

Lasst Euch in der Bonner Harmonie von einem der besten Sänger der deutschen Musikszene verzaubern! **J.B.**

„Between The Bars“ Akustik Show

26.09. Bonn, Harmonie
Frongasse 28-30

Beginn: 20.00 Uhr

JAN PLEWKA ist einer der facettenreichsten deutschen Musiker und Sänger. Mit seiner Band SELIG gehört er seit

„One Night Of Buena Vista – Alte Musik aus Kuba“

OLIVIDO RUIZ CASTELLANOS,
LAZARA CACHAO LOPEZ

30.09. Bonn, Harmonie
Frongasse 28-30

Beginn: 19.00 Uhr

VK: 22,- € (+ Gebühr) Bestuhlt

dungsmittglied des orig. BUENA VISTA SOCIAL CLUBS, u.a. bekannt durch den Film von Wim Wenders) ist sie jetzt als Duo „One Night Of Buena Vista“ zu erleben. Die Zuhörer erwartet eine spannende Mischung unterschiedlicher Stile: angefangen vom traditionellen Son Cubano über Cuaracha, bis hin zu Cha-Cha-Cha, Danzon, Bolero und vieles mehr. Gespielt wird ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm am E-Keybord und mit Gesang und leichter Percussion. Dabei begeistern die Musikerinnen auch durch ihre spontan improvisierten Einlagen (unter www.kramer-artist.de/one-night-of-buena-vista/ gibt es Hörproben der beiden Künstlerinnen). Lassen sie sich bezaubern von zwei reizenden Damen, die sie ins Kuba des vergangenen Jahrhunderts entführen werden.

OLIVIDO RUIZ CASTELLANOS

Die charismatische Künstlerin aus Havanna, Kuba, blickt mit ihren 27 Jahren schon auf ein bewegtes musikalisches Leben zurück. Im Alter von fünf Jahren gab sie ihr Debüt als Sängerin im kubanischen Fernsehen, begleitet von ihrer Mutter, der bekannten Sängerin Jaqueline Castellanos. Mit acht Jahren begann ihre musikalische Ausbildung an der nationalen Kunst- und Musikakademie. Danach folgten Tourneen durch die ganze Welt. Eine Zusammenarbeit mit Jam Productions und Sony Deutschland führte sie in unser schönes Land. Olivido ist nicht nur eine leidenschaftliche Sängerin mit einer

KONZERT-TIPP:
30.09. Bonn, Harmonie

hervorragenden Stimme, sondern auch eine vielfältige Musikerin. Mit ihrer einzigartigen Bühnenpräsenz und Ausstrahlung verzaubert sie ihr Publikum.



LAZARA CACHAO LOPEZ

Bereits mit sechs Jahren beginnt sie mit dem Klavier spielen. Sie studiert an der Musikakademie in Kuba und ist heute als feste Größe unter den kubanischen Spitzenmusikern nicht mehr wegzudenken. So begleitet sie z.B. renommierte Orchester wie dem Original „Buena Vista Social Club“ auf ihren weltweiten Tourneen oder stand mit legendären Pianisten wie Ruben Gonzales auf der Bühne. Damit tritt sie in die Fußstapfen ihres Vaters Orlando „Cachaïto“ Lopez dem berühmten Bassisten des „Buena Vista Social Clubs“.



Diese Duo-Produktion läuft schon viele Jahre erfolgreich in Deutschland. Da von den bisherigen Musikern einer nicht mehr lebt, gibt es jetzt eine Neuauflage mit zwei namhaften kubanischen Künstlerinnen (die inzwischen in Deutschland leben). Das kubanische Star-duo garantiert eine unterhaltsame musikalische Reise durch das alte Kuba. Die Sängerin Olvido Ruiz Castellanos zählt zu den herausragenden weiblichen Stimmen aus Kuba. Das erkannten auch viele internationale Stars. So arbeitete sie u.a. mit Bootsy Collins, den Fanta 4 oder den legendären Afro Cuban All Stars zusammen. Gemeinsam mit der Pianistin Lazara Cachao Lopez, der Tochter von Orlando „Cachaïto“ Lopez (Bassist und Grün-

SWB-SOMMERFESTIVAL

Mo - Sa 19:30 - 22 Uhr + So 14 - 17 Uhr im Biergarten
Parkrestaurant Rheinaue • Ludwig-Erhard-Allee 20 • Bonn • www.rheinaue.de



09.07. - 31.08.2018

Parkrestaurant – Café – Terrassen
Rheinischer Biergarten

Präsentiert von:



09.07. Mo. ERÖFFNUNG mit **Heart & Soul**
Tribute to The Blues Brothers

10.07. Di. Los Manolos Rumba Flamenca (*Finalist Supertalent*)

11.07. Mi. Oldies Rock-Power mit den Bands:
Spätzünder • Lateshiff • Now or Never

12.07. Do. Central Park Band Tribute to Simon & Garfunkel

13.07. Fr. Kein Konzert wegen PANAMA

14.07. Sa. Kein Konzert wegen PANAMA

15.07. So. Hot Jazz Boys Dixieland & New Orleans

16.07. Mo. The Candidates Rock Classics at its best

17.07. Di. Supernatural Tribute to Carlos Santana

18.07. Mi. Mariuzz Tribute to Marius Müller Westernhagen

19.07. Do. Soul United Tribute to Aretha Franklin & More

20.07. Fr. Sticky Fingers Tribute to The Rolling Stones

21.07. Sa. The Beatles Forever Band Tribute to The Beatles

22.07. So. Climax Band Cologne „All That Jazz“

23.07. Mo. Sibbeschuss Kölsche Musik handgemacht

24.07. Di. Funky Flares Soul & Funk

25.07. Mi. Los 4 del Son Musica Popular de Cuba

26.07. Do. Eros TC Tribute to Eros Ramazzotti

27.07. Fr. / 28.07. Sa. / 29.07. So. Kein Konzert wegen Bierbörse

30.07. Mo. Sam Cheanz & The Blue Denims Rock'n'Roll

31.07. Di. Eagles Reloaded Tribute to The Eagles

01.08. Mi. Rafael de Alcalá „The Gipsy Vagabond“
Nuevo Flamenco

02.08. Do. Ohne Filter Acoustic Rock Pop

03.08. Fr. Boogie Wonderstars Tribute to Earth, Wind & Fire

04.08. Sa. Sissi A. - Creedence Revived

Tribute to Creedence Clearwater Revival

05.08. So. Jos de Brouwer New Orleans Quintet New Orleans

06.08. Mo. Edelweiss Tribute to AC/DC

07.08. Di. Rod & Cher Tribute to Rod Stewart & Cher

08.08. Mi. Christian Meringolo & Band „Una Notte Italiana“

09.08. Do. Abba Review Tribute to Abba

10.08. Fr. U12 Tribute to U2

11.08. Sa. Kein Konzert wegen 90er Party

12.08. So. Bourbon Street Stompers Music Of The Twenties

13.08. Mo. Sir Williams Tribute to Robbie Williams

14.08. Di. Dancing Sound Deutsche & Kölsche Schlager

15.08. Mi. The BEATradicals „The Beat Goes on“

16.08. Do. Heroes Tribute to David Bowie

17.08. Fr. Texas Heat feat. Pure Cash Tribute to Johnny Cash

18.08. Sa. Sunny Skies Rock & Pop-Klassiker

19.08. So. Hot Pepper Jazzband Chicago Jazz

Sitzplatzreservierungen unter www.bonnticket.de



**EINTRITT
FREI!**



20.08. Mo. Männer! Man(n) singt deutsch!

21.08. Di. C.C. Smokie Tribute to Smokie

22.08. Mi. These Days Tribute to Bon Jovi

23.08. Do. Queen May Rock

Tribute to Freddy Mercury & Queen

24.08. Fr. Bosstime Tribute to Bruce Springsteen

25.08. Sa. Fleetwood Rocks feat. Renate Ota

Tribute to Fleetwood Mac

26.08. So. How About Rita „Vintage Vocal Jazz“

27.08. Mo. Cocker On The Rocks Tribute to Joe Cocker

28.08. Di. Volavia „Viva Italia!“

29.08. Mi. Reggatta de Blanc Tribute to The Police & Sting

30.08. Do. Beach Boys Revival Band Tribute to The Beach Boys

31.08. Fr. FINALE mit **handmade** Oldies & Rock-Classics



Programmänderungen vorbehalten! Programmgestaltung: Walter P.R. Schnabel



Mr. Music

since 1992

▶ BONN



PROUDLY PRESENTS

ORIGINAL
TICKETS
AB SOFORT
ERHÄLTlich!

2018
Julian Sas
FEELIN'
ALIVE

WWW.JULIANSAS.COM

17.11. HARMONIE BONN

SAMSTAG

EINLASS: 19:00 UHR

BEGINN: 20:00 UHR

53121 BONN · FRONGASSE 28-30

INFOS: WWW.HARMONIE-BONN.DE

+++ ACHTUNG NEUE ÖFFNUNGSZEITEN +++

MÜNSTERSTRASSE 8, 53111 BONN

MO-FR: 13-18 UHR, SA: 10-15 UHR

WWW.MRMUSIC.COM

WWW.FACEBOOK.COM/MRMUSICBONN